

## **Organspende hat viele Gesichter**

### **Tag der Organspende 2018 in Saarbrücken**

**Leuchtend orange Herzluftballons steigen in den wolzig-blauen Himmel über Saarbrücken. Ein beeindruckendes Zeichen des Danks an alle Organspender und ihre Familien. Und im nächsten Moment kann man auf der großen Bühne am Tbilisser Platz sehen, was sie bewirkt haben. Dort tummeln sich über vierzig Menschen jeden Alters, die Schilder hochhalten. Darauf steht jeweils die Zahl der Jahre, die ihnen durch die Transplantation geschenkt wurden. Die Ziffern reichen von 2 bis 39, insgesamt kommen 678 geschenkte Lebensjahre zusammen.**

Organspende hat viele Gesichter – das konnten Besucher beim Tag der Organspende am 2. Juni in Saarbrücken hautnah erleben. Mehr als ein Dutzend Infozelte beherbergten unter anderem Patientenverbände, Mediziner, Krankenkassen. In diesem Jahr gab es zum ersten Mal auch ein Themenzelt für Angehörige und Spenderfamilien.

Der Magnet auf dem Mittelpunkt des Platzes war ein Rettungshubschrauber der Heli-Flight GmbH, der auch zum Organtransport eingesetzt wird. Drei Zelte präsentierten begehbare Modelle von Niere, Lunge und Leber.

Der Tag startete mit einem ökumenischen Dankgottesdienst in der Saarbrücker Ludwigskirche. In dem vollbesetzten Gotteshaus kamen Organempfänger, Angehörige von Organspendern, Transplantationsmediziner und Menschen, die Organspenden begleiten und umsetzen, zu Wort. Dabei ging es um die Not und Verzweiflung der Patienten, die auf ein Spenderorgan warten, aber auch um die Freude und die Dankbarkeit für die neue Lebensqualität nach einer Transplantation. Und es ging um die Familien, die im Moment tiefer Trauer an andere gedacht und eine Zustimmung zur Organspende gegeben haben.

Damit das Gedenken an die Organspender in Saarbrücken auch in Zukunft präsent bleibt, wurde nach dem Gottesdienst auf dem Tbilisser Platz eine Stele mit einer Gravur zur Erinnerung enthüllt. Sie bildet gemeinsam mit einem eigens dazu gepflanzten Baum die „Oase des geschenkten Lebens“ im Herzen von Saarbrücken.

Die Veranstaltung wurde unterstützt von der Ministerin für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Saarlandes, Monika Bachmann. Zur Eröffnung des Bühnenprogramms auf dem Tbilisser Platz sprach sie die Grußworte gemeinsam mit Charlotte Britz, Oberbürgermeisterin der Stadt Saarbrücken, Dr. med. Heidrun M. Thaiss, Leiterin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Dr. med. Axel Rahmel und Thomas Biet, beide im Vorstand der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO), und Stefan Mroncz, Stellvertretender Vorsitzender des Bundesverbandes Niere e.V.

Durch das Programm führte der ARD-Moderator Dennis Wilms. Dabei wechselten sich Gesprächsrunden zu allen Aspekten der Organspende und Transplantation mit Musikeinlagen ab. Die Gesprächsrunden knüpften eng an das Geschehen auf dem Platz an. Zu jedem Thema wurde auch live in eines der Zelte oder zu dem Rettungshubschrauber geschaltet, wo Sonja Marx, Moderatorin des Saarländischen Rundfunks, ergänzende Interviews führte.

In den Gesprächen ging es um die Abläufe der Organspende und Transplantation, um die besondere Situation von Kindern, die eine Transplantation benötigen, um Sport und Transplantation sowie immer wieder auch um die gesetzlichen Regelungen zur Organspende. Viele Teilnehmer sprachen sich für eine Widerspruchslösung, wie sie in vielen europäischen Ländern gilt, aus. Prominente Künstler wie Fools Garden, Elaiza, Claudia Jung oder Detlev Schönauer unterhielten die Besucher in den Gesprächspausen.

Insgesamt besuchten über den Tag verteilt etwa 3000 Interessierte den Tbilisser Platz. Sie nutzten die Möglichkeit zur Information und zu persönlichen Gesprächen. So konnten viele offene Fragen geklärt werden. Zahlreiche Besucher nahmen Informationsmaterialien und Organspendeausweise mit.

Organisatoren der Veranstaltung waren die Patientenverbände Bundesverband der Organtransplantierten e.V., Bundesverband Niere e.V., Lebertransplantierte Deutschland e.V., Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Deutsche Stiftung Organtransplantation, Deutsche Transplantationsgesellschaft.

#### **Pressekontakt:**

#### **Tag der Organspende Saarbrücken**

c/o Deutsche Stiftung Organtransplantation  
Birgit Blome, Bereichsleiterin Kommunikation  
Nadine Körner, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Deutschherrnufer 52, 60594 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 69 677 328 9401, Fax: +49 69 677 328 9409,  
E-Mail: [presse@dso.de](mailto:presse@dso.de), Internet: [www.dso.de](http://www.dso.de)

